



B E W E R B U N G S P O R T A L

Die Universität Kassel ist eine dynamische Universität mit rund 25.000 Studierenden. Sie hat ein außergewöhnlich breites Profil mit den Kompetenzfeldern Natur, Technik, Kultur und Gesellschaft.

Im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Institut für Wirtschaft – Fachgebiet Wirtschaftsinformatik (Prof. Dr. Jan Marco Leimeister), ist zum 01.01.2022 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in „Lernende digitale Assistenzsysteme“ (m/w/d), EG 13 TV-H, befristet, Vollzeit (derzeit 40 Wochenstunden)

Bewerbungsfrist:	25.11.2021
Einstellungsbeginn:	01.01.2022
Kennziffer:	34519

Die Stelle ist zunächst bis zum 30.09.2024 im Rahmen des Vorhabens "HyMeKI - Hybridisierung von menschlicher und künstlicher Intelligenz in der Wissensarbeit" befristet (§ 2 Abs. 2 WissZeitVG). Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Projekthintergrund:

In der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Nachwuchsgruppe "HyMeKI - Hybridisierung von menschlicher und künstlicher Intelligenz in der Wissensarbeit" (Dr. Sarah Oeste-Reiß) ist eine Stelle als Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) zu besetzen. Die Nachwuchsgruppe ist angegliedert an das Wissenschaftliche Zentrum für Informationstechnik-Gestaltung (ITeG) sowie das Fachgebiet Wirtschaftsinformatik (Prof. Dr. Jan Marco Leimeister). In Zusammenarbeit mit renommierten wissenschaftlichen Partner:innen (u.a. Universität Hamburg, Prof. Dr. Eva Bittner; Universität Kassel & ITeG, Prof. Dr. Bernhard Sick) und Praxispartner:innen befasst sich die KI-Nachwuchsgruppe HyMeKI mit der Entwicklung und Erprobung von innovativen Ansätzen zur Förderung des lebenslangen Lernens von Menschen und intelligenten Systemen und einer damit verbundenen Neuorganisation von Wissensarbeit. Forschungsobjekt sind digitale Assistenzsysteme in verschiedenen Anwendungsbereichen.

Weitere Informationen unter: www.hymeki.de & <https://www.uni-kassel.de/fb07/ibwl/wirtschaftsinformatik> Die Nachwuchsgruppe HyMeKI ist eine von bundesweit 20 geförderten KI-Nachwuchsgruppen, die Teil der Umsetzung der KI-Strategie und der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung sind.

Ihre Aufgaben:

Mitarbeit und Forschung im Bereich des Drittmittelprojektes „HyMeKI – Hybridisierung von menschlicher und künstlicher Intelligenz in der Wissensarbeit“, u.a.

- Konzeption von Learning-by-Feedback Ansätzen (z.B. Mensch-System Interaktionsprozesse, Dialogstrukturen, HCI, UI) zur Förderung des lebenslangen Lernens sowohl von System als auch Mensch
- Entwicklung und Erprobung digitaler Assistenzsysteme mit prozessintegrierten Fähigkeiten zum lebenslangen Lernen im Anwendungskontext der Aus-/ Weiterbildung (z.B. digitaler Lerncoach) oder kundennaher Dienstleistungen (z.B. IT-Service-Support)
- Erhebung des Status-Quo zu Machine Teaching, Feedbackmechanismen im Bereich Active Learning, Wissensbewertung
- Definition sozio-technischer Anforderungen an Mensch-System Interaktionsprozesse sowie digitale Assistenzsysteme
- Klassifikation von Archetypen von Lernaufgaben (z.B. Interaktionshäufigkeit, Sicherheit) zur Förderung des Mensch-gestützten maschinellen Lernens
- Definition von User Journeys für die Nutzung digitaler Assistenzsysteme mit prozessintegrierten Fähigkeiten zum lebenslangen Lernen
- Experteninterviews mit Praxispartner:innen, Fokusgruppenworkshops und Literaturanalysen
- Prototypenentwicklung und Evaluationen mittels Feldtests, Simulationsstudien oder Laborexperimenten.

Veröffentlichung und Präsentation der eigenen Forschung auf nationalen und internationalen Fachkonferenzen und Fachzeitschriften.

Voraussetzungen:

- Mit mindestens gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Wirtschaftsinformatik/ -ingenieurwesen, Mensch-Computer-Interaktion, Informatik und verwandten Disziplinen. Der geforderte Abschluss muss spätestens zum Einstellungstermin vorliegen.
- Freude an hochwertiger Forschung im o.g. Themenfeld
- Sehr gute organisatorische Kompetenzen und Fähigkeit zum Selbstmanagement
- Ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenzen sowie Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Vorkenntnisse in Machine Learning, Deep Learning, Active Learning und/ oder Statistik

Von Vorteil sind:

- Grundkenntnisse / Interesse in einem oder mehreren Bereichen:
 - o Human Computer Interaction und/ oder IT-gestützte Zusammenarbeit
 - o Digitale Arbeitsgestaltung, Arbeit 4.0 und/ oder Crowdsourcing
 - o Technology Mediated Learning und/ oder Blended Learning

Für Fragen steht Prof. Dr. Jan Marco Leimeister, Tel.: +49 561 804-6064, E-Mail: leimeister(at)uni-kassel.de sowie Dr. Sarah Oeste-Reiß, Tel.: +49 561 804-6154, E-Mail: oeste-reiss(at)uni-kassel.de, zur Verfügung.

Unser Angebot:

Als Beschäftigte:r der Universität Kassel

- Möglichkeit zur Promotion im oben genannten Themenfeld
- Vielfältige persönliche Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Forschen und Arbeiten in einem interdisziplinären, dynamischen Team mit angenehmem Arbeitsklima
- Zusammenarbeit mit renommierten Forschungseinrichtungen und Organisationen im Kontext digitaler Assistenzsysteme, Machine Learning
- Einbindung in eine Forschungsgruppe mit intensiver Promotionsbetreuung
- Eigenverantwortliche Projektarbeit in einem Forschungsbereich von hoher theoretischer und praktischer Relevanz
- eröffnet sich Ihnen ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet im Rahmen einer modernen und aufstrebenden Universität,
- werden Sie Teil eines interdisziplinären Teams mit guter und kollegialer Arbeitsatmosphäre,
- besteht für Sie die Möglichkeit, an fachlichen und überfachlichen Weiterbildungsmaßnahmen teilzunehmen,
- befindet sich Ihr Arbeitsplatz in zentraler Lage in der Stadt Kassel (bei einem Einsatz am Standort Holländischer Platz bzw. Wilhelmshöher Allee) mit guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, der derzeit für Sie kostenlos nutzbar ist.

Profitieren Sie darüber hinaus von den vielfältigen Vorteilen eines Beschäftigungsverhältnisses im öffentlichen Dienst, wie u. a.:

- einer zusätzlichen betrieblichen Altersversorgung (VBL),
- einem optionalen Kinderzuschlag gem. TV-Hessen, einer familienfreundlichen Hochschule (u. a. Kinderbetreuung für Notfälle),
- einer Jahressonderzahlung im Monat November,
- einem Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen,
- einer Förderung des ehrenamtlichen Engagements,
- einer kostengünstigen Teilnahme am Hochschulsport und am vollständigen Fitnessangebot im Rahmen von Unifit sowie der betrieblichen Gesundheitsförderung.

Weitere Stellen finden Sie unter stellen.uni-kassel.de

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen, daher werden wir mit Ihren persönlichen Daten sorgfältig umgehen. Wenn Sie uns Ihre Daten geben, gestatten Sie uns damit die Speicherung und Nutzung im Sinne des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes. Hiergegen können Sie jederzeit Widerspruch einlegen. Ihre personenbezogenen Daten werden dann gelöscht.

Informationen nach Artikel 13 DS-GVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter:

<https://www.uni-kassel.de/uni/datenschutz/>

Die Universität Kassel ist in hohem Maße an der beruflichen Zufriedenheit ihrer Bediensteten interessiert. Sie ist ausgezeichnet als familiengerechte Hochschule und im Sinne der Chancengleichheit bestrebt, allen die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten und bestehenden Nachteilen entgegenzuwirken. Sie fördert den Family Welcome Service und bei wissenschaftlich und akademisch zu besetzenden Stellen auch den Dual Career Service. Es gehört zu den strategischen Zielen der Universität Kassel, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu steigern. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber:innen erhalten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung den Vorzug. Vollzeitstellen sind (außer bei der Besetzung von Beamtenstellen) grundsätzlich teilbar.

Bitte reichen Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie (keine Mappen) ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden können; sie werden unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind unter Angabe der Kennziffer im Betreff, gern auch in elektronischer Form, an die Präsidentin der Universität Kassel, 34109 Kassel bzw. [bewerbungen\[at\]uni-kassel\[dot\]de](mailto:bewerbungen[at]uni-kassel[dot]de), zu richten.